



Protokoll Gemeindeversammlung

Donnerstag, 17. Juni 2021 um 20.00 Uhr in der Turnhalle Horriwil

Vorsitz	Cyrill Spirig, Vizegemeindepräsident
Gemeinderat	Men Beglinger, Attila Lardori, Andreas Richner
Protokoll	Nadine Balmer, Gemeindeverwalterin
Stimmzähler	
Anwesend	42 Personen, davon 38 Stimmberechtigte
Presse	Urs Byland, Solothurner Zeitung
Gäste	Roland Kumli, Finanzverwalter Horriwil

Traktanden

1. Begrüssung und Konstituierung
2. Genehmigung Jahresrechnung 2020
 - 2.1. Verpflichtungskreditkontrolle
 - 2.2. Nachtragskreditkontrolle
 - 2.3. Erfolgsrechnung
 - 2.4. Investitionsrechnung
 - 2.5. Bilanz
 - 2.6. Bericht der Revisionsstelle
3. Mitteilungen
4. Varia

Protokoll wurde am 19. August 2021 durch den Gemeinderat genehmigt.

1. Begrüssung und Konstituierung

Begrüssung

Der Vizegemeindepräsident Cyrill Spirig begrüsst alle anwesenden EinwohnerInnen, Angestellte, Kommissionsmitglieder, die Bürgergemeindepräsidentin und der Pressevertreter der Solothurner Zeitung.

Bevor der offizielle Teil der Gemeindeversammlung eröffnet wird, fasst Cyrill Spirig die Ereignisse der letzten Wochen und Monaten zusammen. Das Protokoll wiedergibt den direkten Wortlaut der Begrüssung.

Liebe Horriwilerinnen und Horriwiler

Wir haben dorfpolitisch wieder einmal turbulente Zeiten. Bevor wir mit dem offiziellen Teil der Gemeindeversammlung anfangen, möchte ich kurz auf die Ereignisse der letzten Tage und Wochen eingehen.

Erst am Dienstag haben wir die Möglichkeit erhalten, die Bevölkerung über den Abschluss des Disziplinarverfahrens gegen den Gemeindepräsidenten zu informieren. Dies haben wir am Dienstag mit einer Information getan, welche wir eigenhändig in alle Haushalte verteilt haben. Was im Informationsschreiben steht, nehme ich als bekannt an und muss ich nicht mehr wiederholen. Ich möchte aber noch folgendes sagen:

Wir sind vor vier Jahren voller Hoffnung in die Legislatur gestartet. Wir waren alle voller Tatendrang und wir wollten Stabilität in die Dorfpolitik von Horriwil bringen. Leider sind in der Mitte der Legislatur Ereignisse eingetreten, welche das Vertrauen des Gemeinderates in den Gemeindepräsidenten in ihren Grundfesten erschüttert haben. Wir haben daraufhin gemacht, was wir gemäss Verantwortungsgesetz machen müssen. Wir haben Strafanzeige eingereicht und wir haben ein Disziplinarverfahren durchgeführt. Zum Schluss haben wir die unterdessen allen bekannte Disziplinarmassnahme verfügt.

Solche Massnahmen einzuleiten ist kein Spass, sondern eine sehr ernsthafte Angelegenheit. In dieser Form gegen einen Kollegen vorgehen zu müssen, macht überhaupt keinen Spass, sondern ist für uns alle Beteiligten eine schmerzhaft Angelegenheit und Erfahrung. Und so etwas macht man schon gar nicht aus einer politischen Motivation heraus. Wenn man zu so solch einem Vorgehen gezwungen wird, dann überlegt man sich jeden Schritt mehrere Male und sehr genau. Wir haben so gehandelt wie wir gehandelt haben, weil wir davon überzeugt sind, dass dies aufgrund der Vorkommnisse für unser Gemeinwesen die einzig richtige Entscheidung ist.

Gegen die Verfügung des Gemeinderates sind mehrere Beschwerden eingereicht worden. Die Beschwerdeinstanzen prüfen jetzt, ob wir auch in ihren Augen richtig gehandelt haben. Die Beschwerdeinstanzen besitzen sämtliche Unterlagen und haben den vollen Überblick über die ganze Faktenlage. Wir möchten jetzt die Beschwerdeinstanzen in aller Ruhe ihre Arbeit machen lassen. Wir als Gemeinderat haben grosses Vertrauen in die Beschwerdeinstanzen und warten darauf, wie sie unser Handeln beurteilen werden.

Auf unser Infoschreiben vom Dienstag haben wir einige positive Reaktionen aus der Bevölkerung erhalten. Eine Person hat uns konkret angeboten, er könne uns in seinem Fachgebiet konkret unterstützen. Diese Reaktionen haben uns sehr gefreut. Wir möchten uns an dieser Stelle dafür bedanken.

Dass die Gemeinde in diesen schwierigen Zeiten trotz allem funktioniert hat, ist dem Gemeindepersonal und den Behörden zu verdanken, die ihre Arbeit still und fleissig weiter erledigt haben. Ich möchte an dieser Stelle dem Gemeindepersonal und allen Mitgliedern einer Kommission im Namen des Gemeinderates recht herzlich für Eure Arbeit und Euren Einsatz danken.

Besonders bedanken möchte ich mich bei meinen drei Gemeinderatskollegen für ihre Kollegialität, ihre Aufrichtigkeit und ihre Standhaftigkeit. Bedanken möchte ich mich aber auch bei unseren Ehefrauen. Unsere Frauen haben auch gemerkt, dass uns die Angelegenheit stark beschäftigt. Da hat es die eine oder andere Geste der Unterstützung gebraucht. Dafür möchte ich mich bei unseren Ehefrauen recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank geht auch an unsere Rechnungsprüfungskommission. Sie haben es dem Gemeinderat erst ermöglicht, korrigierend einzugreifen. Wir haben eine Rechnungsprüfungskommission, welche fachlich sehr kompetent ist, welche sagt, wenn etwas nicht stimmt und auch hin steht und diese Position vor der Gemeindeversammlung vertritt. Es zeigt sich, dass eine RPK, die den Umgang mit den eigenen Steuergeldern überprüft, genauer hinschaut als eine externe Rechnungsprüfung. Als Steuerzahler habe ich bei unserer RPK ein sehr gutes Gefühl. Merci Marcello, merci Yves, merci Petra – Merci für Eure Arbeit.

Ein besonderer Dank geht auch an die Disziplinarkommission. Wenn der Gemeinderat und die RPK von sich sagen können, sie haben nicht gewusst, auf was sie sich einlassen, als sie sich für ihr Amt zur Verfügung gestellt haben, so gilt das für die Mitglieder der Disziplinarkommission nicht. Sie haben sehr genau gewusst, auf was sie sich einlassen. Wir haben viele Gespräche mit vielen Personen geführt. Die Allermeisten haben uns abgesagt. Einige haben gesagt, es fehle ihnen die Zeit. Einige sind ehrlich gewesen und haben gesagt, sich möchten sich mit einer derart heiklen Sache nicht exponieren. Darum freut es mich umso mehr, dass sich drei Einwohner gefunden haben, die ihre Bürgerpflicht auch dann wahrnehmen, wenn es nicht nur angenehm ist. Für unsere Zivilgesellschaft ist das ein gutes Zeichen und macht mich auch ein bisschen stolz. Merci Pascal, Merci Adrian, Merci Attila – Merci für Eure Arbeit.

Mit diesen Dankesworten möchte ich zum offiziellen Teil der Gemeindeversammlung überleiten.

Einladung

Die Gemeindeversammlung ist in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Gemeindeordnung frist- und formgerecht im amtlichen Azeiger vom 3. Juni 2021 einberufen worden. Die Unterlagen sind, ebenfalls wie vorgeschrieben, in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme öffentlich aufgelegt und konnten auf der Website heruntergeladen werden.

Wahl der Stimmezähler

Als Stimmezähler werden **Michael Tschol (Bereich Links)** und **Andrea Carnelli (rechts inkl. Gemeinderat)** einstimmig gewählt.

1.1 Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird von der Gemeindeversammlung in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

1.2 Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020 wurde vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 21. Januar 2021 genehmigt und mit den übrigen Unterlagen zur Versammlung öffentlich aufgelegt.

2. Genehmigung der Jahresrechnung 2020

Übersicht Jahresrechnung 2020

Die Zusammensetzung und das Ergebnis der Jahresrechnung 2020 werden in den nachfolgenden Unterkategorien durch Gemeinderat Attila Lardori (Ressortleiter Finanzen) und Roland Kümli (Finanzverwalter) erläutert.

Budgetiert wurde die Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 82'607.00. Somit ist die Erfolgsrechnung um CHF 236'673.30 besser ausgefallen. Bedingt durch die COVID-19 Pandemie konnten im Berichtsjahr verschiedene Anlässe, Ausflüge und Veranstaltungen (Schulreisen, Schullager, Seniorenausflug, Aus- und Weiterbildungen) nicht durchgeführt werden, was in verschiedenen Rubriken zu Minderausgaben führte.

Generell darf festgestellt werden, dass hauptsächlich Minderausgaben zum erfreulichen Rechnungsergebnis beigetragen haben. So ist der Nettoaufwand der Erfolgsrechnung 8 von 9 Rubriken um total CHF 212'000.– tiefer ausgefallen.

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen	Jahresrechnung 2020		Budget 2020		Jahresrechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	524'561.73	240'040.45	558'730	250'420	515'455.10	251'824.30
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT VERTEIDIGUNG Nettoaufwand	58'965.53	30'037.55	84'740	42'540	76'355.17	36'063.15
2 BILDUNG Nettoaufwand	1'965'418.55	301'171.25	1'804'030	312'570	2'279'092.05	292'577.45
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE Nettoaufwand	21'878.80	0.00	44'310	0	22'060.10	0.00
4 GESUNDHEIT Nettoaufwand	181'548.55	0.00	195'090	0	117'469.05	0.00
5 SOZIALE SICHERHEIT Nettoaufwand	702'327.35	1'000.00	691'030	1'500	741'950.30	2'500.00
6 VERKEHR Nettoaufwand	234'632.10	70'162.00	273'180	70'162	253'266.10	174'047.15
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG Nettoaufwand	515'526.74	477'731.34	473'800	414'756	490'771.70	477'480.50
8 VOLKSWIRTSCHAFT Nettoaufwand	8'393.45	0.00	14'325	0	8'571.65	0.00
9 FINANZEN UND STEUERN Nettoertrag	35'657.75	3'130'768.16	37'670	3'182'657	101'388.09	3'371'874.76
	3'095'110.41		3'144'987		3'270'488.67	
Total Aufwand / Ertrag	4'250'910.85	4'250'910.85	4'274'705	4'274'705	4'606'367.31	4'606'367.31
Ertragsüberschuss						
Aufwandüberschuss						
Total	4'250'910.85	4'250'910.85	4'274'705	4'274'705	4'606'367.31	4'606'367.31

0. Allgemeine Verwaltung Minderaufwand CHF 22'000.00

Die Minderkosten sind grösstenteils auf tiefere Besoldungskosten und Sozialleistungen bei der Gemeinde- und Bauverwaltung zurückzuführen.

1. Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Minderaufwand CHF 13'000.00

Minderkosten im Feuerwehrwesen. Infolge COVID-19 Pandemie musste der Übungsdienst und die Ausbildung ausgesetzt werden. Die Hauptübung konnte ebenfalls nicht durchgeführt werden.

2. Bildung Minderaufwand CHF 74'000.00

Die Kosten bei den gemeindeeigenen Schulen der Primarstufen I und II weichen nur geringfügig vom Budget ab. Die Minderkosten ergeben sich aus Minderkosten bei den Beiträgen an Dritte wie Schulgeld Talentförderklassen, Beitrag Zweckverband OWO und Schulgeldern für Sonderschulen.

- | | | | |
|--|------------------------------------|---------------|---------------|
| 3. | Kultur, Sport und Freizeit, Kirche | Minderaufwand | CHF 22'000.00 |
| Für die Überarbeitung und Aktualisierung des Internetauftrittes der Gemeinde wurde ein Kredit von CHF 20'000 in das Budget aufgenommen. Die Arbeiten wurden intern vergeben, ohne Rechnungsfolge. | | | |
| 4. | Gesundheit | Minderaufwand | CHF 14'000.00 |
| Der Beitrag an die Pflegefinanzierung sowie der Beitrag an die Spitex fielen tiefer aus als im Budget vorgesehen. Zudem mussten keine Beiträge an Zahnbehandlungskosten von Schülern übernommen werden. | | | |
| 5. | Soziale Sicherheit | Mehraufwand | CHF 12'000.00 |
| Gegenüber dem Budget sind einzig in dieser Rubrik geringe Mehrkosten angefallen. Diese ergeben sich aus einem um CHF 12'000.00 höheren Beitrag an den Lastenausgleich Sozialregion Wasseramt Ost. Pro Einwohner im ganzen Kanton mussten CHF 888.00 bezahlt werden. Ebenso der Beitrag an die Betriebskosten der Sozialregion Wasseramt Ost in Derendingen ergeben Mehrkosten von CHF 15'000.00. Die Mehrkosten wurden teilweise durch tiefere Beiträge an soziale Institutionen kompensiert. Einsparungen gab es durch die COVID19 bedingte Absage der Seniorenreise. | | | |
| 6. | Verkehr | Minderaufwand | CHF 39'000.00 |
| CHF 18'000.00 Minderkosten sind in verschiedenen Unterhalts-, Anschaffungs-, und Stromkosten unter der Rubrik «Gemeindestrassen» angefallen. Weiter wurde im Werkhof ein Minderaufwand von CHF 21'000.00 verzeichnet. Die ist grösstenteils auf tiefere Besoldungs- und Sozialleistungskosten sowie auf Taggeldzahlung einer Versicherung zurückzuführen. | | | |
| 7. | Umweltschutz und Raumordnung | Minderaufwand | CHF 20'000.00 |
| Die Verbesserung in der Rubrik 7 ist ausschliesslich auf nicht oder nur teilweise beanspruchten externen Beratungs- und Dienstleistungskosten bei der Raumordnung zurückzuführen. | | | |
| 8. | Volkswirtschaft | Minderaufwand | CHF 6'000.00 |
| Bei der Erstellung des Budgets 2020 ist man davon ausgegangen, dass die Drainagesanierung, welche über die Investitionsrechnung abgewickelt wird, im Jahr 2020 abgeschlossen sein wird. Entsprechend wurde die sich daraus ergebende Abschreibung im Budget 2020 eingestellt. Da die Arbeiten voraussichtlich erst im Jahr 2021 abgeschlossen werden, sind auch die Abschreibungen erstmals 2021 vorzunehmen. | | | |
| 9. | Finanzen und Steuern | Mehrertrag | CHF 37'000.00 |
| Gesamthaft konnten Steuern von CHF 3.036 Mio. fakturiert werden. Budgetiert wurde ein Steuerertrag von CHF 3.056 Mio. Die Abweichung ist mit rund CHF 20'000.00 sehr marginal ausgefallen. Der Steuerertrag der natürlichen Personen liegt bei rund CHF 66'000.000 derjenige der juristischen Personen um rund CHF 13'000.00 unter dem Budget. Diese Mindereinnahmen konnten dank Mehreinnahmen von CHF 59'000.00 bei den Sondersteuern praktisch kompensiert werden. | | | |
| Im Jahre 2020 ist auch erstmals die Ausgleichszahlung des Kantons von über CHF 44'000.00 für die errechneten Mindererträge beim Steuerertrag aufgrund der Umsetzung der Steuerreform und der AHV-Finanzierung (STAF), welche per 01.01.2021 in Kraft getreten ist, enthalten. Bis 2027 erfolgen abnehmende Ausgleichszahlungen. Weiter haben auch die um CHF 6'000.00 höheren Vermögenserträge und die um CHF 7'000.00 tieferen Steuerabschreibungen zum Mehrertrag in dieser Rubrik beigetragen. | | | |

2. Verpflichtungskreditkontrolle

Die Verpflichtungskreditkontrolle stellt eine Übersicht über alle von der Gemeindeversammlung beschlossenen Kredite der Investitionsrechnung dar. Daraus sind der beschlossene Bruttokredit, die bezahlten Kosten und der noch verbleibende Restkredit ersichtlich. Die Verpflichtungskreditkontrolle betrifft die Schlussabrechnung von Projekten, welche vom Gemeinderat vorgeschlagen und für deren Realisierung die Gemeindeversammlung Verpflichtungskredite gesprochen hat.

Die Verpflichtungskredite der Jahresrechnung 2020, welche von der Gemeindeversammlung genehmigt werden müssen, betreffen zwei Geschäfte mit einem Gesamtvolumen von total CHF 125'686.40.

Strassenbeleuchtung (Umrüstung auf LED-Beleuchtung)

Konto	Beschlussdatum	Bruttokredit	Ausgaben	Restkredit
5.6150.5010.05	13.12.2018	90'000	87'217.05	+ 2'782.95

Anschaffung Rasentraktor (mit Winterdienstzubehör)

Konto	Beschlussdatum	Bruttokredit	Ausgaben	Restkredit
5.6153.5060.00	12.12.2019	33'000.00	38'469.35	-5'469.35

2.2 Nachtragskreditkontrolle

Grundsätzlich muss der Gemeinderat alle Kreditüberschreitungen genehmigen. Die Überschreitungen ab CHF 6'000.00 für einmalige und CHF 2'000.00 für wiederkehrende Überschreitungen.

Die Gemeindeversammlung hat die Nachtragskredite der Erfolgsrechnung zu genehmigen, welche die Finanzkompetenz des Gemeinderates überschreiten. Diese betrifft pro Geschäft Ausgaben einmalig über CHF 30'000.00 und wiederkehrend über CHF 10'000.00 (§§ 56 ff Gemeindegesetz, § 18 Gemeindeordnung).

Künftig werden zweckgebundene Kreditüberschreitungen, auf die die Gemeinde keinen Einfluss hat, nicht mehr von der Gemeindeversammlung genehmigt werden müssen. Die Nachtragskredite der Jahresrechnung 2020, welche von der Gemeindeversammlung genehmigt werden müssen, betreffen fünf Geschäfte mit einem Gesamtvolumen von total CHF 85'965.65.

Besoldung Hauswart (Aushilfen/Überzeiten-Ferienguthaben)

Konto	Budgetkredit	Jahresrechnung	Abweichung	Nachtragskredit
2170.3010.00	38'160.00	52'937.35	14'777.35	14'777.35

Schulgeld HPS (Neu 1 Schüler HPS)

Konto	Budgetkredit	Jahresrechnung	Abweichung	Nachtragskredit
2200.3612.00	0.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00

Beiträge Lastenausgleich Sozialregion Wasseramt Ost (Höhere Kosten pro Einwohner)

Konto	Budgetkredit	Jahresrechnung	Abweichung	Nachtragskredit
5720.3632.00	273'300.00	286'062.45	12'762.45	12'762.45

Beiträge Lastenausgleich Sozialregion Wasseramt Ost (Höhere Betriebskosten Sozialdienst)				
Konto	Budgetkredit	Jahresrechnung	Abweichung	Nachtragskredit
5720.3632.10	102'230.00	117'031.10	14'801.10	14'801.10

Werkhofarbeiten durch Dritte (Mutation Werkhofpersonal)				
Konto	Budgetkredit	Jahresrechnung	Abweichung	Nachtragskredit
6153.3130.01	0.00	31'624.75	31'624.75	31'624.75

2.3 Erfolgsrechnung

Das gegenüber dem Budget um CHF 236'673.30 bessere Rechnungsergebnis ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass infolge der COVID-19 Pandemie verschiedene Anlässe (Schulreisen, Schullager, Seniorenausflug etc.) nicht durchgeführt werden konnten.

Generell kann festgestellt werden, dass der Nettoaufwand der Erfolgsrechnung in 8 von 9 Rubriken um Total CHF 211'673.94 tiefer ausgefallen ist als budgetiert. Einzig in der Rubrik 5 (Soziale Sicherheit) sind geringe Mehrkosten von CHF 11'797.35 ausgefallen. Mit einem um CHF 73'787.60 geringeren Nettoaufwand gegenüber dem Budget resultieren die grössten Einsparungen in der Rubrik 2 (Bildung).

Einzelkonten nach Funktion		Jahresrechnung 2020		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	524'561.73	240'040.45 284'521.28	556'730.00	250'420.00 306'310.00
1	Öff. Ordnung und Sicherheit Nettoaufwand	58'965.53	30'037.65 28'927.88	84'740.00	42'640.00 42'100.00
2	Bildung Nettoaufwand	1'966'418.85	301'171.25 1'665'247.60	1'904'030.00	312'570.00 1'591'460.00
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Nettoaufwand	21'878.80	0.00 21'878.80	44'310.00	0.00 44'310.00
4	Gesundheit Nettoaufwand	181'548.55	0.00 181'548.55	195'090.00	0.00 195'090.00
5	Soziale Sicherheit Nettoaufwand	702'327.35	1'000.00 702'327.35	691'030.00	1'500.00 689'530.00
6	Verkehr Nettoaufwand	234'632.10	70'162.00 164'470.10	273'180.00	70'162.00 203'018.00
7	Umweltschutz und Raumordnung Nettoaufwand	516'526.74	477'731.34 38'795.40	473'600.00	414'756.00 58'844.00
8	Volkswirtschaft Nettoaufwand	8'393.45	0.00 8'393.45	14'325.00	0.00 14'325.00
9	Finanzen und Steuern Nettoaufwand	35'657.75 3'095'110.41	3'130'768.16	37'670.00 3'144'987.00	3'182'657.00
Total Aufwand /Ertrag		4'250'910.85	4'250'910.85	4'274'705.00	4'274'705.00

2.4 Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 148'625.80 auf. Darin sind die Kosten für die Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf LED sowie die Anschaffungen des Kommunalfahrzeuges enthalten.

Ebenfalls ist eine weitere Etappe der Drainagesanierung mit CHF 221'402.45 verbucht. An diese Kosten wurden Subventionen und Beiträge der Landwirte von Total CHF 229'953.70 geleistet. Für die Sanierung der Hünikenstrasse (Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Strassenbeleuchtung) wurden im Jahr 2020 Kosten von CHF 90'076.96 verbucht. Die Restkosten fallen anschliessend im Jahre 2021 an.

Einzelkonten nach Funktion		Jahresrechnung 2020		Budget 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1	Öff. Ordnung und Sicherheit Nettoaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
2	Bildung Nettoaufwand	0.00	0.00	91'000.00	0.00 91'000.00
6	Verkehr Nettoaufwand	157'177.05	0.00 157'177.05	173'000.00	0.00 173'000.00
7	Umweltschutz und Raumordnung Nettoaufwand	164'042.95	164'042.95 0.00	339'000.00	122'500.00 216'500.00
8	Volkswirtschaft Nettoaufwand	221'402.45	229'953.70 8'551.25	525'000.00	704'000.00 179'000.00
9	Finanzen und Steuern Nettoaufwand	288'540.01 148'625.80	437'165.81	826'500.00 301'500.00	1'128'000.00
Total		831'162.46	831'162.46	1'954'500.00	1'954'500.00

Die Selbstfinanzierung aus der Rechnung beträgt CHF 505'044.00. Die Gegenüberstellung der Selbstfinanzierung zu den Nettoinvestitionen ergibt den Selbstfinanzierungsgrad. Dieser beträgt für das Jahr 2020 339.8 %. Das bedeutet, dass die Investitionen 2020 vollumfänglich über die Rechnung 2020 finanziert werden konnten. Es verbleibt ein Finanzierungsüberschuss von CHF 356'418.20.

2.5 Bilanz

Die Bilanzsumme erhöht sich im Jahre 2020 um CHF 285'191.45 auf neu CHF 7'819'816.30. Die Zunahme ist grösstenteils auf höhere flüssige Mittel und Forderungen zurückzuführen.

Aktiven	01.01.2020	Zunahme	Abnahme	31.12.2020
	Finanzvermögen	6'026'693.90	11'601'754.95	11'298'773.75
Verwaltungsvermögen	1'507'930.95	437'165.81	454'955.56	1'490'141.20
Total Aktiven	7'534'624.85	12'038'920.76	11'753'729.31	7'819'816.30

Passiven	01.01.2020	Zunahme	Abnahme	31.12.2020
	Kurzfristiges Fremdkapital	965'929.61	3'241'193.26	3'318'119.82
Langfristiges Fremdkapital	1'127'101.04	23'673.95	184.25	1'150'590.74
Eigenkapital	5'441'594.20	366'249.63	27'621.32	5'780'222.51
Total Passiven	7'534'624.85	3'631'116.84	3'345'925.39	7'819'816.30

Spezialfinanzierungen

Spezialfinanzierungen sind durch Gesetz oder Gemeindeversammlungsbeschluss zweckbestimmte Mittel, die dazu dienen, eine öffentliche Aufgabe zu erfüllen (§ 151 Gemeindegesetz). Die gesetzlich vorgeschriebenen Spezialfinanzierungen betreffen die «Wasserversorgung», die «Abwasserbeseitigung» und die «Abfallbeseitigung». Sie sind eigenwirtschaftlich geführt, deren Aufwände müssen vollumfänglich über Gebühren gedeckt werden (Deckung der Vollkosten).

Spezialfinanzierung	Ertrags- /Aufwandsüberschuss	Eigenkapital
Wasserversorgung	+20'322.59	587'424.94
Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss ab. Der Überschuss wird über das Eigenkapital der Spezialfinanzierung gutgeschrieben.		

Spezialfinanzierung	Ertrags- /Aufwandsüberschuss	Eigenkapital
Abwasserbeseitigung	+132'578.02	1'175'923.60
Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Ertragsüberschuss ab. Der hohe Überschuss ist zu einem grossen Teil auf die vereinnahmten Anschlussgebühren der Investitionsrechnung zurückzuführen. Der Überschuss wird über das Eigenkapital der Spezialfinanzierung gutgeschrieben.		

Spezialfinanzierung	Ertrags- /Aufwandsüberschuss	Eigenkapital
Abfallbeseitigung	-2'758.60	16'387'05
Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss ab. Der Überschuss wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung abgebucht.		

Verwendung des Überschusses

Der Überschuss von CHF 154'066.30 soll wie folgt verwendet werden:

- Bildung Vorfinanzierung von CHF 150'000.00 für die vorgesehene Schulhaussanierung. Bereits 2019 wurde eine Vorfinanzierung von CHF 450'000.00 gebildet. Somit beträgt die Vorfinanzierung total CHF 600'000.00. Nach der Sanierung kann die Vorfinanzierung während der Nutzungsdauer der Hochbauten von 33 Jahren in jährlichen Tranchen aus der Vorfinanzierung entnommen werden und trägt dazu bei, dass die Jahresrechnung um CHF 18'182.00 entlastet wird.
- Verbleibender Überschuss von CHF 4'066.30 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

2.6 Bestätigung und Antrag der RPK

Die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2020 abgeschlossene Rechnungsjahr 2020 entspricht gemäss Beurteilung der Rechnungsprüfungskommission den kantonalen und kommunalen Vorschriften. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt, die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung von CHF 154'066.30 zu beschliessen.

Beschluss und Antrag

1 Nachtragskredite

1.1 Dringliche und Gebundene Nachtragskredite zur Kenntnisnahme.
siehe Anhang A13

1.2 Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung
siehe Anhang A13

Antrag

Keine zu genehmigende Kredite.

2 Jahresrechnung

2.1 Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	4'096'844.55
	Gesamtertrag	Fr.	4'250'910.85
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Gewinnverwendung	Fr.	154'066.30
2.1.1 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Zusätzliche Abschreibungen	Fr.	-
2.1.2 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Bildung Vorfinanzierung Schulhaussanierung	Fr.	150'000.00
2.1.3 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einlage/Entnahme in/aus finanzpolitische Reserve	Fr.	-
2.1.4 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einlage/Entnahme in/aus Bilanzüberschuss (Eigenkapital)	Fr.	4'066.30
Die Gemeindeversammlung beschliesst die Gewinnverwendung gemäss Antrag 2.1.1 bis 2.1.4. Durch den Ertragsüberschuss erhöht sich das Eigenkapital (Bilanzüberschuss Sachgruppe 299) auf Fr. 2'267'983.03			
Investitionsrechnung	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	437'165.81
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	288'540.01
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	148'625.80
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	7'819'816.30

2.2 Spezialfinanzierungen	Wasserversorgung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	Fr.	20'322.59
	Abwasserbeseitigung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	Fr.	132'578.02
	Abfallbeseitigung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	Fr.	-2'758.60

Der Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung Wasserversorgung wird dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen.
Der Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung wird dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen.
Der Aufwandüberschuss der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung wird dem entsprechenden Eigenkapital belastet.
Durch diese Ergebnisse ergeben sich folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

Wasserversorgung	Verpflichtung (+) / Vorschuss (-)	Fr.	587'424.94
Abwasserbeseitigung	Verpflichtung (+) / Vorschuss (-)	Fr.	1'175'923.60
Abfallbeseitigung	Verpflichtung (+) / Vorschuss (-)	Fr.	16'387.05

2.3 Die Rechnungsprüfungskommission hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung diese zu beschliessen.

Antrag an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Horriwil in seiner Gesamtheit zu beschliessen.

Eintreten

Auf das Traktandum wird EINSTIMMIG eingetreten.

Detailberatung

Marcel Spadini bedankt sich bei der Finanzverwaltung sowie der Ressortleitung für die Zusammenarbeit. Die Jahresrechnung entspricht den kantonalen Richtlinien. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt, die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Rechnung 2020 in ihrer Gesamtheit EINSTIMMIG.

5. Mitteilungen

Rechnungsprüfungskommission

Marcel Spadini bedankt sich bei der Einwohnergemeinde Horriwil und teilt mit, dass er für die kommende Legislatur nicht mehr kandidieren wird. Er wünscht dem nachrückenden Team viel Erfolg.

Gemeinderatswahlen vom 25.04.2021

Cyrill Spirig informiert über die vergangenen Gemeinderatswahlen. Der Gemeinderat für die neue Legislatur, bestehend aus Cyrill Spirig, Men Beglinger, Andreas Richner, Attila Lardori und Adrian Läng, wurde in stiller Wahl gewählt. Der Gemeinderat freut sich auf die kommenden Herausforderungen in der neuen Legislatur 2021 – 2025.

Kantonsratswahlen vom 25.04.2021

Cyrill Spirig informiert, dass Adrian Läng nicht nur in den Gemeinderat, sondern ebenfalls in den Kantonsrat gewählt wurde. Es ist sicherlich sehr lange her, dass Horriwil eine Vertretung im Kantonsrat hatten. Dies kann die Position von Horriwil nur stärken.

Wahltermine Horriwil

09.08.2021: Eingabefrist Wahlvorschlag für das Gemeindepräsidium und die Wahl der Rechnungsprüfungskommission
26.09.2021: Wahl des Gemeindepräsidiums / Rechnungsprüfungskommission

Termine

Gründungsfeier TV Horriwil: Samstag 19. Juni 2021

Bundesfeier: Sonntag, 1. August 2021 (wenn die Pandemielage es zulässt und Bestimmungen des BAG eine Durchführung erlauben)

Seniorenreise: Donnerstag, 2. September 2021

Budgetgemeindeversammlung: Donnerstag, 9. Dezember 2021

6 Varia

6.1 Berichte aus den Ressorts

Cyrill Spirig Ressort Bau und Werke

Sanierung Hünikenstrasse

Cyrill Spirig informiert über die 2. Etappe der Sanierung. Ziel ist es, dass die Sanierungsarbeiten bis Ende August fertiggestellt sind.

Wasserversorgung

An der Gemeindeversammlung Dezember 2020 wurde der Kredit für einen Ringschluss gesprochen. Die Arbeiten sind abgeschlossen und werden in der Rechnung 2021 ersichtlich sein.

Attila Lardori Ressort Finanzen und Versicherungen

Totalrevision Gemeindeordnung / Dienst und Gehaltsordnung

Attila Lardori informiert, dass die bestehenden Reglemente überaltert sind und eine Totalrevision in Angriff genommen wird.

Rückzahlung von CHF 1'000'000.– Darlehen Raiffeisenbank Wasseramt-Buchsi

Im Jahre 2018 wurde ein Darlehen von CHF 1'000'000.– aufgenommen, welches in 2021 ausläuft. Das Darlehen wird demnächst an die Raiffeisenbank rückerstattet. Die aktuelle finanzielle Lage erlaubt es der Gemeinde, auf eine Aufnahme eines neuen Darlehens zu verzichten.

Men Beglinger

Ressort Bildung

Beschaffung Laptops Schule

Men Beglinger informiert, dass an der letzten Gemeindeversammlung ein Kredit für die Beschaffung von Laptops genehmigt wurde. Die Beschaffung ist vollzogen und die Laptops werden im neuen Schuljahr ab August einsatzbereit sein.

Trennung 1./2. Klasse für Schuljahr 2021/2022

Die aktuelle Klasse umfasst 29 SchülerInnen und wird aufgrund der Grösse in zwei Klassen unterteilt.

Statistik Primarschule und Kindergarten

Es ist aktuell schwierig, eine stabile Prognose für die Schüleranzahl zu vorhersehen. Man muss mit sinkenden Zahlen rechnen und bei einem Rückgang für alternative Lösungen suchen (z.B. Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden)

Andreas Richner

Ressort Infrastruktur / Landwirtschaft / Sicherheit / Umwelt / Verkehr

Kommission Aufwertung Dorftreffpunkt

Andreas Richner informiert, dass die Kommission bereits unterschiedliche Projekte geplant und erarbeitet hat. Der grösste Fokus soll auf den Spielplatz gelegt werden. Die SchülerInnen werden miteinbezogen und deren Rückmeldung entsprechend ausgewertet. Ziel ist es, ende des Jahres der Gemeindeversammlung ein Budgetantrag stellen zu können.

Schützenhaus

Die Abklärung der Besitzverhältnisse Schützenhauses sind noch im Gange. Eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bolken ist aktuell in Planung.

Zivilschutzanlagen (öffentliche Schutzbauten)

Damit die Räume auch weiterhin vermietet werden können, müssen Massnahmen der Gebäudeversicherung zur Personensicherheit umgesetzt werden.

Abschluss Drainagesanierung

Das Treffen mit den Horriwiler Landwirten hat stattgefunden. Ein spezieller Dank geht an Simon Stalder.

Ausblick 2021

- Massnahmen zur Tempolimitierung.
- Überarbeitung Schliessplan
- Konzept für Arbeitssicherheit, Erfüllung Arbeitsvorgaben durch Kanton.
- Erstellung Liegenschaftskonzept
- Hauptübung Feuerwehr 2021 findet statt

Wortmeldungen

Felix Schläfli: Erkundigt sich über den aktuellen Stand der Sanierung des Schulhauses und deren Heizung.

Cyrill Spirig erklärt, dass seitens Bürgergemeinde der Antrag für eine Schnitzelheizung eingereicht wurde. Dies Anliegen werde im Detail geprüft. Ziel sei es, dass an der Budgetgemeindeversammlung im Dezember der Kredit beantragt werden könne. Während den Sommerferien 2022 würde die erste Etappe saniert, in 2023 anschliessend die 2. Etappe.

Schluss

Cyrill Spirig bedankt sich bei den Stimmzählern, dem Finanzverwalter Roland Kumli und bei allen Anwesenden für das zahlreiche Erscheinen am heutigen Abend. Ein grosser Dank gilt auch den Gemeinderatskollegen sowie der Finanz- und Gemeindeverwaltung, der RPK und allen weiteren Kommissionen und Funktionären, die sich für Horriwil einsetzen, für ihren geschätzten und wertvollen Einsatz durch das ganze Jahr hinweg.


Schluss der Gemeindeversammlung: 21:20 Uhr

Der Vizegemeindepräsident



Cyrill Spirig

Die Gemeindeverwalterin



Nadine Balmer